

(Online library) Management psychiatrischer Kliniken: Leistungsorientierte Vergütung und strategische Klinikführung

## Management psychiatrischer Kliniken: Leistungsorientierte Vergütung und strategische Klinikführung

Von Reinhard Belling

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #892440 in BcherVerffentlicht am: 2012-11-15Abmessungen: 9.13 x .35b x 6.10l, .0 Pfund Einband: Broschiert162 Seiten | File size: 56.Mb

**Von Reinhard Belling : Management psychiatrischer Kliniken: Leistungsorientierte Vergütung und strategische Klinikführung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Management psychiatrischer Kliniken: Leistungsorientierte Vergütung und strategische Klinikführung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Management psychiatrischer Kliniken Von Elke Eberts Stefan Ruhl Management psychiatrischer Kliniken Wenn kein Geringerer als der Geschäftsführer von Hessens größtem kommunalen Gesundheits- und Sozialkonzern, der Vitos GmbH, über das aktuelle Umfeld psychiatrischer Kliniken einen Managementleitfaden schreibt, dann verspricht dies spannende Einblicke. Um es vorwegzunehmen: Das Buch hält, was es verspricht! Es ist nicht nur das erste Werk, das speziell das Management psychiatrischer Kliniken in der gegenwärtigen Aufbruchphase auf dem Weg zum neuen Entgeltsystem beschreibt. Es bietet v.a. einen bunten Blumenstrauss reflektierter und richtungweisender Informationen in zahlreichen Themengebieten von Organisation, Strategie, Controlling, Risikomanagement über die Patientenperspektive, Vernetzungs- und Wachstumsstrategien, Markenbildung, Krisenkommunikation, Qualitätspolitik bis hin zur Prozessorganisation, zu Personal und Führung. Die Themen sind zugleich kurz und präzise auf den Punkt gebracht, so dass nicht erst ein 1.065-Seiten-Werk wie das Standardwerk von Whe in der 24. Auflage entstanden ist, sondern das Wichtigste prägnant und fließend auf 154 Seiten wiederzufinden ist. So liest sich das Buch auch in keiner Weise lexikografisch. Zusammenfassungen am Ende der einzelnen Themenfelder ermöglichen einen sofortigen Kurzüberblick. Durchblitzende persönliche Haltungen und Reflektionen des Firmenlenkers geben dem Buch die richtige Würze. Sicherlich sind einige Anschauungen kontrovers zu diskutieren. Aber genau das macht das Buch ja gerade auch so spannend. Wenn Belling etwa behauptet, es gäbe in Deutschland mit Ausnahme der Charité keine Klinikmarken, dann trifft das wohl nur zu, wenn man vom internationalen Gesundheitsmarkt ausgeht. Wenn der Markt klein genug definiert ist, etwa auf das Marktgebiet Hessens, dann kann u.E. auch ein lokaler Klinikträger wie Vitos durchaus bereits wenige Jahre nach der Markteinführung bereits eine feste Marke sein. Ein Schelm, wer hier ein Spiel mit Unterstatement vermutet ;-) Anders als bei Produkten wie Porsche, Coca Cola etc. prägen sicherlich im Dienstleistungssektor Menschen mit ihrer Fähigkeit, Kunden zu berühren und bei ihnen Wirkung zu hinterlassen, das Markenimage. Dazu zählen alle Leistungsträger am Patienten, im Besonderen auch der Chefarzt. Belling ist der Meinung, eine Marke dürfe nicht auf einer Einzelperson (der Chefarzt als Marke) aufbauen, da sonst die Nachhaltigkeit der Klinik nicht sichergestellt ist. Wir sagen: doch! Denn im Dienstleistungssektor entsteht wahre Kundenbegeisterung auf der Mensch-zu-Mensch-Ebene. Natürlich ist es ein Risiko auf einzelne Menschen zu setzen, die auf dem Weg abspringen könnten. Aber es ist eben nicht nur ein Risiko, sondern auch eine außergewöhnliche Chance! Die vollständige Rezension finden Sie unter [...]

Pressestimmen Reinhard Belling, Dipl.-Volksw., ist Geschäftsführer der Vitos GmbH in Kassel und besitzt langjährige Erfahrung in der Führung von Allgemeinkrankenhäusern und psychiatrischen Kliniken. Kurzbeschreibung Psychiatrische Kliniken stehen vor einem nachhaltigen Wandel: Der gesetzliche Rahmen hat sich durch das Psychiatrie-Entgeltgesetz verändert und die Konturen der neuen, leistungsorientierten Entgelte in Psychiatrie und Psychosomatik (PEPP) sind erkennbar. Mit der Leistungsorientierung in der Vergütung werden historisch gewachsene Strukturen in Frage gestellt und es ergeben sich neue Anforderungen an die Verantwortungsträger. Das Buch stellt das neue Entgeltsystem vor und erlutert neben den allgemeinen Rahmenbedingungen die vielfältigen Managementaufgaben. Es beschreibt die Prozesse im klinischen und administrativen Bereich ebenso wie die Anforderungen an die Qualitäts- und Kommunikationspolitik des Unternehmens. Wachstums- und Vernetzungsstrategien für psychiatrische Kliniken werden ausführlich dargestellt und die Bedeutung der Markenbildung, der Führung und des Change Managements herausgearbeitet. Als erstes Werk, das speziell das Management psychiatrischer Kliniken beschreibt, bietet es umfassende Informationen für Führungskräfte und Verantwortungsträger, die ihre Einrichtungen aktiv durch die gegenwärtige Aufbruchphase steuern möchten. über den Autor und weitere Mitwirkende Reinhard Belling, Dipl.-Volksw., ist Geschäftsführer der Vitos GmbH in Kassel und besitzt langjährige Erfahrung in der Führung von Allgemeinkrankenhäusern und psychiatrischen Kliniken.